

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Herbst-Newsletter 2024

Liebe Stipendiat:innen, liebe Mentor:innen,
liebe Unterstützer:innen und Freund:innen der Stiftung,

der Herbst bringt in diesem Jahr nicht nur die üblichen Wetterkapriolen mit sich, sondern auch politische Veränderungen, die es in sich haben. Die Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg haben auf dramatische Weise verdeutlicht, dass die Herausforderungen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland in den nächsten Jahren nicht geringer werden. Die Arbeit der Deutschlandstiftung wird wichtiger denn je und die vielen Programme der DSI setzen dort an, wo Teilhabe und Repräsentation von Menschen mit Migrationsbiografien in der Gesellschaft gestärkt werden müssen.

Bestehende Netzwerke resilienter zu machen, Chancengerechtigkeit zu fördern und gleichzeitig den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken – das sind Aufgaben, denen wir uns seit vielen Jahren widmen. Dabei wächst das DSI-Netzwerk stetig. In den vergangenen Monaten fanden wieder jahrgangsübergreifende und überregionale Vernetzungsevents unserer Projekte GEH DEINEN WEG, REACH und InteGREATER statt, über die wir in diesem Newsletter berichten. Im Oktober startet zudem unsere neue Veranstaltungsreihe „DSI SALON“, bei der aktive und ehemalige Stipendiat:innen zusammenkommen und in den Austausch treten. Die DSI-Community liegt uns sehr am Herzen und neue Formate helfen dabei, das Engagement unserer Stipendiat:innen für eine offene und vielfältige Gesellschaft zu zeigen und zu unterstützen.

In weniger als einem Jahr finden wieder Bundestagswahlen statt. Mit dem Diversify-Programm legen wir die Grundlagen dafür, dass die deutschen Parlamente in Zukunft diverser und damit repräsentativer werden. Am 1. November werden wir im Rahmen

einer Paneldiskussion die neue Diversify-Kohorte im Programm begrüßen und auf dem Podium Fragen zur politischen Kommunikation in der deutschen Migrationsgesellschaft ansprechen. Die jungen Menschen, die wir heute bei Diversify begleiten, werden in den nächsten Jahren gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und hoffentlich dafür sorgen, dass die politischen Herbststürme in Zukunft milder ausfallen.

Mit herzlichen Grüßen

Mikolaj Ciechanowicz
Geschäftsführer

**#1 GDW Programm:
Projektwerkstatt mit EDEKA**

Die Projektwerkstatt „Demokratie im digitalen Raum“, die in Kooperation mit EDEKA zum ersten Mal vom 17. bis zum 19. Oktober in Berlin stattfand, bot 15 DSI-Stipendiat:innen den Raum, innovative Projektideen zum Thema „Desinformation bekämpfen – Demokratie stärken“ zu entwickeln. Während der drei Tage erarbeiteten die Teilnehmenden konkrete Projektkonzepte mit dem Ziel, der Verbreitung von Falschinformationen im Netz zu begegnen und das Vertrauen in demokratische Prozesse in Deutschland zu stärken. Methodisch begleitet wurden sie dabei von Design Thinking Coach und GEH DEINEN WEG-Alumnus Prof. Dr. Maric Zec. Die Stipendiat:innen konzipierten Projektformate für verschiedene Zielgruppen, etwa Erstwähler:innen, Menschen mit Migrationsbiografien oder Menschen, die gesellschaftspolitisch wenig eingebunden sind. Am Ende hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, ihre Ergebnisse vor einer Jury zu präsentieren. Dabei wurde das Projekt „KAMA“ ausgezeichnet, das sich an Menschen mit Migrationsbiografien richtet und das Ziel verfolgt, politische Themen durch Ehrenamtliche aus verschiedenen Communities zugänglicher zu machen. Wir freuen uns über den Einsatz, die Begeisterung und die inspirierenden Ideen unserer Projektwerkstatt-Teilnehmenden!

Weitere Informationen zum Programm hier!



Foto: © Handelsrundschau / Christian Pries

#2 InteGREATER Programm: Sommerfest

Am Samstag, den 31. August 2024, war es wieder soweit: Das jährliche InteGREATER-Sommerfest fand statt, dieses Mal im L'Oréal DACH Headquarter in Düsseldorf. Ehrenamtliche aus ganz Deutschland kamen zusammen, um das gemeinsame Engagement für mehr Bildungsgerechtigkeit zu würdigen und neue Energie für das kommende Schuljahr zu tanken. Das Sommerfest bot den InteGREATER:innen die Möglichkeit, sich überregional zu vernetzen, wertvolle Erfahrungen auszutauschen und einander in ihrem Engagement zu bestärken. Besonders inspirierend waren die Beiträge des Vorstandsvorsitzenden Mikolaj Ciechanowicz und des L'Oréal DACH General Manager Communications & Engagement Stefan Geister die die zentrale Rolle des Vereins bei der Förderung von Bildungschancen für alle betonten und eine besondere Wertschätzung für die Ehrenamtlichen aussprachen. Ein weiteres Highlight war der Besuch von NRW-Staatssekretärin und InteGREATER-Ehrenmitglied Gonca Türkeli-Dehnert: Mit einer inspirierenden Rede ermutigte sie die Ehrenamtlichen, ihre Zukunft in die eigene Hand zu nehmen, Chancen zu ergreifen und weiterhin eine Vorbildrolle für die nächste Generation einzunehmen.

Ein herzliches Dankeschön an den Host L'Oréal DACH für die herausragende Unterstützung bei der Organisation und an alle Ehrenamtlichen, die auch in diesem Jahr mit ihrem unermüdlichen Einsatz einen echten Unterschied machen!

Weitere Informationen zum Programm hier!



Foto: © Azhwan Shekh Li

#3 REACH Programm: Leadership Workshop und Netzwerktreffen

Am Wochenende vom 14. und 15. September drehte sich beim REACH Leadershipprogramm in Berlin alles um das Thema „Leadership“. In Kooperation mit der „EAF Berlin – Diversity in Leadership“ erhielten unsere Stipendiat:innen im Workshop zu „Inclusive Leadership“ von Leah Hanraths und Andrea Krönke wertvolle Einblicke in moderne Führungskonzepte. Ein besonderes Highlight war das erste jahrgangsübergreifende Netzwerktreffen. Über 40 Stipendiat:innen aus ganz Deutschland kamen für einen Tag zusammen, um sich auszutauschen und zu vernetzen. Der inspirierende Vortrag von Prof. Dr. Ali Aslan Gümüşay zum Thema „Religion & Leadership“ sowie das spannende Panel, moderiert von Melina Borčak mit Dr. Asmaa El Idrissi, Mina Habsaoui, Hakan Tosuner und Prof. Dr. Gümüşay, regten zu neuen Denkansätzen und Perspektiven an. Am Nachmittag sorgten spielerische Kennenlernaktivitäten für eine weitere Vertiefung des Netzwerks. Hier zeigte sich erneut, wie wichtig geschützte Räume sind, um Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen. Ein starkes Netzwerk von Menschen, die ähnliche Herausforderungen meistern, ist unverzichtbar.

Wir sind stolz, bereits drei Jahrgänge des REACH Leadershipprogramms in unserer Stiftung willkommen zu heißen. Unser herzlicher Dank gilt allen Gäst:innen und

Teilnehmenden, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben!

Weitere Informationen zum Programm hier!



Foto: © DSI / Pavel Sepi

#4 Vielfalt stiften Programm: Sind Stiftungen attraktive Arbeitgeberinnen?

Helfen Sie uns bis zum 30.11.2024, diese Frage zu beantworten! Nehmen Sie an unserer 15-minütigen, anonymen Umfrage zu „Vielfalt im Stiftungssektor“ teil und fördern so die Repräsentation im Stiftungswesen. Die in dieser Umfrage erhobenen Daten werden innerhalb der wissenschaftlichen Begleitung des Projektes „Vielfalt stiften“ vom DeZIM (Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung) genutzt und ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken verwendet: [Zur Umfrage](#).

Das Projekt wird von der DSI durchgeführt und konnte durch eine Finanzierung der Robert Bosch Stiftung, der Stiftung Mercator und der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS zum 01.03.2024 ins Leben gerufen werden. Nun freuen wir uns über die großzügige Unterstützung von 150.000 Euro durch die [Deutsche Postcode Lotterie](#). Diese zusätzliche Förderung hilft, Barrieren für Menschen mit Migrationsbiografie im Stiftungswesen abzubauen.

Die offizielle Auftaktveranstaltung des Förderprogramms fand am 6. September 2024 im Rahmen der Hamburger Stiftungstage unter dem Motto „Vielfalt stiften – Zusammenhalt stärken – Demokratie verteidigen“ statt und brachte zahlreiche

Vertreter:innen aus Zivilgesellschaft, Politik und dem Stiftungswesen zusammen. Bundespräsident a.D. Christian Wulff, Stiftungsratsvorsitzender der Deutschlandstiftung Integration, betonte dabei: „Man muss junge Menschen mit Migrationsbiografien gewinnen für den Staat, für die Gesellschaft, für die Parteien und ebenfalls für die Stiftungen. Denn verschiedene Meinungen bringen bessere Ergebnisse“.

Weitere Informationen zum Programm hier!



Foto: © DSI

#5 Fast Track Programm: Die zweite Kohorte startet im Januar 2025

Die erste Fast Track-Kohorte, bestehend aus 30 motivierten und talentierten jungen Ukrainer:innen, steht voller Vorfreude vor ihrem vierten Qualifizierungsmodul im Dezember! Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der professionellen Kommunikation und der zielgerichteten Darstellung eigener Aktivitäten. Es wird noch spannender: Die Auswahlgespräche für die zweite Kohorte laufen auf Hochtouren, denn ab Januar 2025 starten 60 weitere Teilnehmende ihren Fast Track bei der Deutschlandstiftung.

Um diesen neuen Teilnehmenden den bestmöglichen Start zu ermöglichen, suchen wir fortlaufend engagierte Mentor:innen, die sie auf ihrem Weg begleiten. Interessierte können sich über unsere [Bewerbungs-Maske](#) anmelden und Teil dieses inspirierenden Programms werden.

Dieses Projekt wird durch Mittel der Europäischen Union, des Bundes und der Stiftung Mercator finanziert.

Weitere Informationen zum Programm hier!



Foto: © DSI

#6 DSI SALON:

Neue Veranstaltungsreihe für die DSI-Community

Am 15. Oktober 2024 startete die neue Veranstaltungsreihe DSI SALON im Rahmen eines digitalen Leseabends. Die GDW-Alumna Martha Dudzinski, Geschäftsführende Gesellschafterin der SWANS Initiative, präsentierte ihr Buch „Konsequent 60%: Wie du mit weniger Arbeit mehr schaffst“. Anschließend moderierte die GDW-Alumna Merve Navruz eine Fragerunde, die in eine inspirierende Diskussion mit 35 Mitgliedern der DSI-Community mündete. Für den nächsten DSI SALON freuen wir uns, am 31. Oktober 2024 den GDW- und REACH-Alumnus Recep Nurî Arbursu willkommen zu heißen. Als strategischer Projektleiter bei Airbus und Doktorand in der Drohnenforschung wird er sein Buch „Der Bildungsstrategie: Mit Gegenwind zum Senkrechtstart“ präsentieren.

Die DSI SALON-Reihe wird sich darauf konzentrieren, die Werke unserer Mitglieder ins Zentrum zu stellen. Ziel ist es, die Meilensteine unserer Stipendiat:innen zu feiern und eine Plattform für Austausch und Unterstützung innerhalb unseres Netzwerks zu schaffen.



Foto: © DSI

#7 Unsere Neuzugänge im GDW Mentoring-Programm:

**Thorsten Schäfer-Gümbel,
Vorstand GIZ**

Thorsten Schäfer-Gümbel studierte Politikwissenschaft, Neuere Geschichte und Öffentliches Recht und blickt auf eine langjährige Karriere im politischen Bereich zurück. Er war Partei- und Fraktionsvorsitzender der Hessen SPD und Co-Vorsitzender der SPD, legte seine politischen Ämter jedoch nieder zu Beginn seiner Tätigkeit bei der GIZ. Seit 2019 gehört er dem Vorstand der GIZ an, seit 2022 zusätzlich in der Funktion des Vorstandssprechers. Schäfer-Gümbel übt diverse ehrenamtliche Tätigkeiten aus und ist zudem Mitglied im Kuratorium Nationale Stadtentwicklung und im Deutsch-Japanischen Forum. Nun freuen wir uns, dass er bereits zum zweiten Mal als Mentor im GDW-Projekt tätig ist.



Foto: Susie Knoll

**Prof. Dr. med. Dr. rer.nat. Ghazaleh Tabatabai,
Ärztliche Direktorin Neurologie, Universitätsklinikum Tübingen**

Wir dürfen uns auch über Prof. Dr. Dr. Ghazaleh Tabatabai als eine der neuen Mentor:innen im GDW-Projekt freuen. Sie ist Geschäftsführende Ärztliche Direktorin der Neurologischen Universitätsklinik am Hertie-Zentrum für Neurologie des Universitätsklinikums Tübingen, berufene W3-Professorin an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen und Sprecherin des Zentrums für Neuroonkologie am Comprehensive Cancer Center Tübingen-Stuttgart. Zudem ist sie die aktuelle Sprecherin des DFG-Fachkollegiums Neurowissenschaften. Tabatabai leistet Pionierarbeit auf ihrem Forschungsgebiet und entwickelt neue Ansätze in der personalisierten Therapie gegen Tumore des Nervensystems. Sie ist auch Leiterin am Hertie Institut für klinische Hirnforschung und Forschungsgruppenleiterin im iFIT-Exzellenzcluster. Tabatabai leistet Pionierarbeit auf ihrem Forschungsgebiet und

entwickelt neue Ansätze in der personalisierten Therapie.



Foto: Verena Müller

**Dr. Susanne Ozegowski,
Leiterin der Abteilung „Digitalisierung und Innovation“
im Bundesministerium für Gesundheit**

Seit 2022 ist Dr. Susanne Ozegowski die Leiterin der Abteilung „Digitalisierung und Innovation“ im Bundesministerium für Gesundheit. Durch Studienabschlüsse in Internationale Beziehungen, Unternehmenskommunikation und Public Health erlangte sie einen breitgefächerten akademischen Hintergrund. Außerdem war sie unter anderem Unternehmensberaterin bei der Boston Consulting Group, Geschäftsführerin des Bundesverbandes Managed Care e.V. in Berlin und Leiterin der Unternehmensentwicklung bei der Techniker Krankenkasse. Wir freuen uns, die Gesundheits- und Digitalisierungsexpertin als Mentorin bei GDW willkommen zu heißen.



Foto: Techniker Krankenkasse

Starke Partner an unserer Seite



Coca-Cola Deutschland



Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Ihre
Deutschlandstiftung Integration

JETZT SPENDEN

Copyright © 2024 DSI Deutschlandstiftung Integration gGmbH. All rights reserved.

Our mailing address is:

presse@deutschlandstiftung.net



Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.